

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 30 (1904)  
**Heft:** 33

**Anhang:** Beilage zum "Nebelspalter" Nr. 33 vom 13. August 1904  
**Autor:** [s.n.]

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Beilage zum „Nebelspalter“ Nr. 33 vom 13. August 1904.

Monolog eines Pantoffelhelden: „I ha gmeint, i heb e Schwizeri ghörtet; iez gsehn i aber, es ist 's Lüfels Grohmueter. — Mit dem Vibervolch ist 's Mannevolch halt agschmiert; das hett der Adam scho erfahre.“

Christliches Familienleben. Sie (nach einem heftigen Streit mit dem Manne): „So schlag mi doch lieber grad z'tot!“  
Er: „I han iez nid der Bit, i mueß is Gshäft.“

Sie: „Du glaubst jo a lei Herrgott und a lei Lüfel.“  
Er: „Trili, an Lüfel glaubt; i ggeh ne unz ghöre ne alli Tag: i han e jo im eigne Hus.“

Stoßfeuerzeug eines Chemanns, dessen Frau so oft die Magd wechselt: „O wie glücklich sind ihr Weitli; ihr dönnnet geh, wenn ihr's nümme ushalte chönnt, und i mueß blibe, i ha nid furt“

## Gedankensplitter.

Morgenstunde, Abendstunde!

Haben beide Gold im Munde,

Wenn Du sorglich — merk' es wohl —

Selbst im Munde hast — Odol!

\* \* \*

Alles Gute und Schöne soll man „mit den Zähnen festhalten“, sagt Nietzsche, dann wird man glücklich. Das hat naturgemäß zur Voraussetzung, daß man gesunde und tadellose Zähne besitzt. Gesunde und tadellose Zähne erhält man aber einzig durch „Odol“. Will man also glücklich werden, muß man „Odol“ brauchen. q. e. d!

## TONHALLE-RESTAURANT ZURICH Eingang durch den Garten oder Alpenstrasse.

Gesellschafts-Zimmer zur Abhaltung von Versammlungen, Dinners und Festanlässen jeder Art.  
Déjeuner fourchette  
Souper

Diners á la Carte und á prix fixe. —

Reingehaltene Land- und Flaschenweine, sowie  
in- und ausländische Biere in offenem Ausschank  
Delikatessen  
Grosse Auswahl von Abendplatten  
Hiesige und fremde Tagesblätter.

Übernahme von Diners bei festlichen Anlässen  
in's Privathaus von einfacher bis zur feinsten Ausstattung. Lieferung von Platten in dekorativer Ausführung, sowie Fläschchenwein, aller bekannt, Marken.

**Helbling & Dielmann.**



### Geld „viel“ Geld

monatlich bis zu Fr. 1000 kann Jedermann ohne besondere Kenntnisse, leicht ehrlich u. kostenlos verdienen. Senden Sie sofort Ihre Adresse unter Schz. 1177 an die Annoncen-Abteilung des

„MERKUR“ Mannheim, (Baden)  
Postfach 351.

73

## Parquet- und Chalet-Fabrik Interlaken

Direktor:  
Jacques Gros, Architekt.



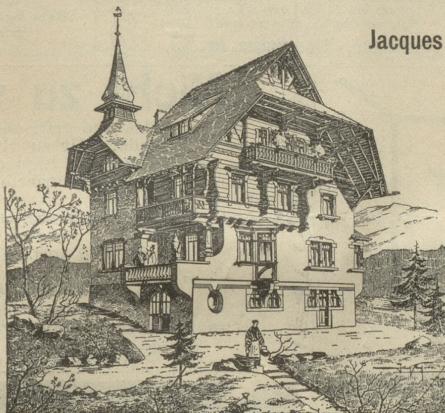
Parquets  
vom einfachsten bis  
reichsten Dessin.



Spezialität:  
Parquets  
in indischem  
Hartholz.



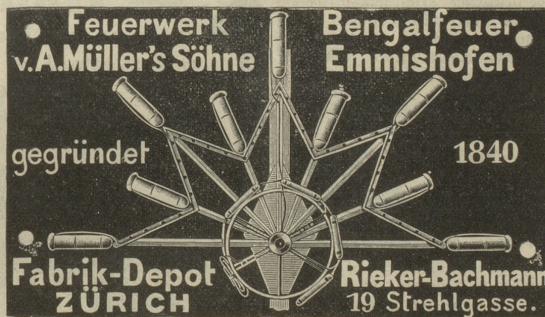
Export und  
Montage in allen  
Ländern.



Chalet-Bau • Block- und im Fachwerkhäuser Schweizer Holzstyl.

Vertreter in Zürich:

F. Schlegel, Birmensdorferstr. 15, Zürich III



## Für Offiziere speziell



Filialen: Lausanne Bern St Gallen Basel.

höchst empfehlenswert:  
Chrom Glacés  
weisses, äußerst haltbares  
Leder, von wunderbar wei-  
chem Griff, wird weder von  
Nässe noch Schweiß hart.  
Fr. 3.50 per Paar. 46

Detail Zürich  
Weinplatz (Hotel Sch. e.)

Für Hotel und Private.  
Fahnen, Flaggen in Baumwolle,  
Wolle und Seide, sowie Dekorationsmaterial

offeriert zu den billigsten Preisen  
das altebekannte Fahngeschäft

J. Rigganbach, Zürich I

26 Fortunagasse 26  
Telephon 5455

## Lose

vom Stadttheater in Zug versendet  
zu 1 Fr. und Listen zu 20 Cts.  
das Hauptloseversandt-Depot Frau Haller,  
Zug. Haupttreffer 30,000 u. 15,000 Fr.

Auf 10 ein Gratislos. 187



Vertrauen Sie Niemandem,  
bevor Sie seinen Charakter, sowie seine  
persönlichen und finanziellen Verhältnisse kennen. Für wenig Geld gibt  
ihnen das Informations-Bureau A. Wimpf. Rennweg 38 in Zürich, absolut  
zuverlässig und gewissenhaft jeden  
wünschbaren Aufschluß. 200

## Zürcher



**N**an sagt in jeder Stadt, in jedem Neste,  
Wir haben leider viel zu viele Feste.  
Da sind die eidgenössischen und kantonalen,  
Dann die Bezirks- und auch die communalen  
Gefangs- und Turn- und Feuermehrwettbeweite —  
Wer jedes Schützenfest besuchte, ging Pleite.  
Dann kommen noch, die Biste will nicht enden,  
Die Fachvereine allerorts und Enden,  
Die jeweils auch ihr Festliche arrangieren  
Und über schlechte Zeit und Zahler räsonnieren.  
Darum ist niemand schuld als die verdammten Feste  
Und die Vereinlerei in jedem Lump'gen-Neste.  
Da wird verprahlt, verschossen und versoffen

Das Geld, das Handwerksleut' ersehnen und erhoffen,  
Auf diese Weise geht wohl ohne Zweifel  
Der gold'ne Handwerksboden schnell zum Teufel!  
Doch freilich sei's verschwiegen auch nicht länger:  
Die Meister sind zum Teil auch Schützen oder Sänger,  
Und zieht von Fest zu Fest sein Ortsverein —  
Zu Hause bleibt er sicher nicht allein!  
Drum seztet man den Hobel an, wo's nötig,  
Und sei zu Ehrengaben nicht so schnell erbödig.  
Auch sollte jeder Vorstand frank erklären:  
Wir wollen Euch das Reisen nicht verwehren,  
Doch bevor Ihr angreift Euren Reisegulden  
Bezahlet, Freunde, erlich Eure Schulden!



## BASLER LEBENSVERSICHERUNGS-GESELLSCHAFT

LEBENS-, RENTEN- & UNFALL-VERSICHERUNG  
DIREKTION IN BASEL, ELISABETHENSTRASSE 46! • VERTRETER ALLERORTS



### Kaufleute und Hoteliers

finden gründliche Ausbildung in modernen Sprachen und Buchführung im Institut Delessert, Château de Lucens (Vaud). Prospekte gratis durch Porchet & Paff, Dir. u. Besitz.

### Motorvelo 2-3 HP

Ia. Marken 6—800 Fr. Gebrauchte 300 Fr.  
Auto-Reparaturen. C. Walser, Zürich III.



K. Schefer, Büchsenmacher, Oetenbachstrasse Zürich.

### Buch über Ehe

Von Dr. Retau mit 93 Abb. statt 3 Fr. nur 2.50  
Preisliste über int. Bücher gratis. 13

R. Oschmann, Kreuzlingen Nr. 63.

### Kirsch-Destillation-Schwyz

Alfred Schindler, Alleininhaber.

Absolut einziges Spezialgeschäft.

### Hotel-Restaurant St. Gallerhof St. Gallen

Geschäftsreisenden-Haus nahe der Bahn.  
Gute Betten. — Zentralheizung. — Gute Küche.  
Münchener Klosterbräu.

Der Besitzer: Chr. Albrecht.

6

### ! Nicht zu viel Alkohol!

Als gesundes und erfrischendes Getränk während der heissen Jahreszeit, besonders für zu Hause beschäftigte Personen gelten "Syrops und alkoholfreie Liqueure" in Wasser genommen.

Liefere feinst konzentrierte Liqueure und Syrops nach neuestem Destillatverfahren. 199  
Citronade, Orange, Framboise, Grenadine, Johannisbeer, Bergamotte und Gomme.

Per 3 Liter beliebig sort. in fein. 1 Liter-Flaschen à Fr. 1.80  
" 10 " (in 7" Dezilitär-Flaschen 1 à " 1.50  
Bei grösseren Bezügen billigste Preise!

Nachnahmesendung: franko und Verpackung frei.  
A. Schniederly, Handlung, Möhlin (Aargau).

### Lenzburger Wurstwaren

### Trunksucht.

Teile Ihnen ergebenst mit, daß ich von der Neigung zum Trinken vollständig beseitigt bin. Seitdem ich die mir von Ihnen verordnete Kur durchgemacht, habe ich kein Verlangen mehr nach geistigen Geträufen und es kommt mir nicht mehr in den Sinn, in ein Wirtshaus zu gehen. Der Geisteskraft halber muß ich zur Seltenheit ein Glas Bier trinken, doch finde ich keinen Geschmack mehr daran. Die frühere Leidenschaft zum Trinken ist ganz verdrängt worden worüber ich sehr glücklich bin. Ich kann Ihr briefliches Trunkfucht-Heilverfahren das leicht und ohne Wissen angewandt werden kann, allen Trinkern und deren Familien als probat und unschädlich empfehlen. Gimmel, K. Oels in Schleien, den 4. Oktober 1903. Hermann Schönfeld, Stellenbesitzer. Vorstehende, eigenhändig Namensunterschrift des Hermann Schönfeld in Gimmel bezeugt: Gimmel, den 4. Oktober 1903 der Gemeindeschreiber: Menzel. Adresse: Privatpoliklinik Glarus, Kirchstrasse 405 Glarus.

### Drüsenleiden, Skrofules, Drüsenanschwellungen, Drüseneiterung.

Jahrelang hatte ich mit Drüsenleiden, Skrofulese, Drüsenanschwellungen und offenen, eitenden Drüsen zu kämpfen. Ein großer Teil der Lymphdrüsen unter den Ohren, am Kinn, am Halse und in den Achselhöhlen erkrankte und schwoll allmählich an. Einige Drüsen öffneten sich, eierten längere Zeit unter mäßiger Entzündung und heilten sehr langsam unter Hinterlassung von häßlichen, roten Narben. 2 Drüsen ließ ich aufschneiden; trotzdem ging der Heilprozeß bei diesen noch langsam vor statten, wie bei den anderen. Wenn die Drüsen sich an einer Stelle nach längerem Eitern schlossen, traten daneben, resp. an anderen Orten frische Anschwellungen auf und so ging es fort ohne Ende. Von diesem hartnäckigen Leiden bin ich durch die briefliche Behandlung der Privatpoliklinik Glarus derart hergestellt worden, daß sich seit der Kur, d. i. seit mehr als zwei Jahren, keine Drüsenanschwellungen und keine Eiterung mehr bemerkbar gemacht haben. Eggersweiler, Post Ottersberg in Baden, den 29. Juni 1903. Karl Oswald. Zur Beurkundung d. r. Unterföhrer: Lienert, Bürgermeister. Adresse: Privatpoliklinik Glarus, Kirchgasse 405, Glarus.

Der „Nebelpalter“ kostet vierteljährlich Fr. 3.

### Jede praktische Hausfrau

kaufe sich unsere Kochkiste

### Hausfreund

kocht ohne Feuer jede Speise gar. Grösste Ersparnis an Brennstoff und Zeit.

→ Bequem und billig. →

Prospekte gratis und franko.

Zwink & Kieser, Kreuzlingen.

Ursache, Wesen und Heilung

### Nervenschwäche

(Neurasthenie)

im Allgemeinen, sowie der nervösen

### Schwächezustände

des Geschlechtssystems im Besondern, sowie der Männerkrank-

heiten. Preisgekröntes, nach den neuesten Erfahrungen neu bearbeitet. Werk, 340 Seiten viele Abbildungen. Wirklich brauchbaren Ratgeber und sicherster Wegweiser z. Heilung bei Gehirn- u. Rückenmarks-Erschöpfung, Geschlechtsnerven-Zerrüttung, Folgen nervenruinernder Leidenschaften und allen sonstigen geheimen Krankheiten. Letzte Auszeichnungen:

Coldene Medaille, Paris, Tuileries, April 1903; Cold. Medaille, London, Crystallpalast, September 1903.

Für Fr. 2.— Briefm. zu beziehen v. Verf. Spezialarzt: Dr. RUMLER in GENF Nr. 38. Die Dr. Rumlersche Spezial-Heilanstalt „Silvana“ ist das ganze Jahr geöffnet. Erfolgreichste Heilmethoden einzig in ihrer Art.